

# Veränderungsliste der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2017 / 2018 der Landeshauptstadt Schwerin





**Veränderungsliste der Verwaltung  
zum Haushaltsplanentwurf 2017 / 2018 der Landeshauptstadt Schwerin**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>Erläuterung</b>	<b>05</b>
<b>Teil I – Ordentliche Ein- und Auszahlungen (Finanzhaushalt)</b>	<b>07</b>
<b>Teil II – Haushaltsneutrale Anpassungen (Ergebnishaushalt)</b>	<b>10</b>
<b>Teil III – Investitionen</b>	<b>11</b>
<b>Teil IV – Stellenplan</b>	<b>15</b>
<b>Teil V – Sonstige Änderungen in den Haushaltsunterlagen</b>	<b>21</b>
<b>Teil VI – Städtebauliche Sondervermögen</b>	<b>23</b>

Ansprechpartner:  
Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung

Daniel Riemer  
[driemer@schwerin.de](mailto:driemer@schwerin.de)  
0385/545-1306

Stand:  
25.11.2016



Erläuterung:

Mit der Vorlage 00832/2016 hat die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin am 20.09.2016 den Haushaltsplanentwurf für den Doppelhaushalt 2017/2018 inklusive der entsprechenden Anlagen in die städtischen Gremien eingebracht.

Seit diesem Zeitpunkt haben sich aus verschiedenen Gründen Veränderungserfordernisse ergeben. Beispielhaft seien hier konkretisierende Planungsleistungen, Eingang von Zuwendungsbescheiden oder Kostenveränderungen bei laufenden Maßnahmen genannt. Die einzelnen Gründe sind in den Erläuterungen zu den jeweiligen Positionen aufgeführt.

Diese Veränderungen erfordern die Überarbeitung und Anpassung des bereits vorgelegten Haushaltsplanentwurfs.

Nachfolgend sind die beabsichtigten Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf in folgender Reihenfolge dargestellt:

1. Teil I – Ordentliche Ein- und Auszahlungen (Finanzhaushalt)
2. Teil II – Haushaltsneutrale Anpassungen (Ergebnishaushalt)
3. Teil III – Investitionen
4. Teil IV – Stellenplan
5. Teil V – Sonstige Änderungen in den Haushaltsunterlagen
  
6. Teil VI – Städtebauliche Sondervermögen

Die beabsichtigten Veränderungen im Haushaltsplanentwurf der Städtebaulichen Sondervermögen führen zu keinen haushalterischen Veränderungen der veranschlagten Eigenanteile im Haushaltsplanentwurf der Landeshauptstadt Schwerin. Es handelt sich hierbei um die zeitliche Verschiebung einer Maßnahme, die korrekte Darstellung der veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen sowie um redaktionelle Korrekturen.

In den jeweiligen Einzeldarstellungen bilden positive Beträge eine Haushaltsentlastung, negative Beträge eine Haushaltsbelastung ab.

Im Ergebnis dieser Veränderungsliste ergibt sich für den Ergebnishaushalt eine Belastung von 112.700 EUR für beide Planjahre. Für die ordentlichen Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt ergibt sich eine Verbesserung in 2017 i. H. v. 27.200 EUR (Stand Veränderungsliste zum 17.11.2016: 107.600 EUR) und eine geringe Verschlechterung für 2018 i. H. v. 7.300 EUR (Stand 17.11.2016: 10.400 EUR).

Bei den Investitionen ergibt sich Erhöhung des Bedarfes i. H. v. 1.680.200 EUR für 2017 (Stand 17.11.2016: 1.648.900 EUR) und i. H. v. 237.300 EUR für 2018 (unverändert zum Stand 17.11.2016).

**Alle Änderungen gegenüber dem Stand der Veränderungsliste vom 17.11.2016 sind auch in den folgenden Darstellungen grau schattiert.**

**Änderungen gibt es auf den Seiten 7, 8, 10 und 13.**



TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
<b>Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung</b>					
01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (11106)	Erhöhung Auszahlungsansatz um 100.000 €	-100.000	0	Bürgerbeteiligung BUGA
01	Technikunterstützte Informationsverarbeitung (11403)	Erhöhung Auszahlungsansatz um 88.600 € in 2017	-88.600	0	Das IT-Dienstleistungsentgelt an die KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR erhöht sich in 2017 von 2.735.000 € auf 2.858.700 € Gleichzeitig vermindert sich die Höhe des Servicescheins für die Personalabrechnung von 300.000 € auf 264.900 €. Diese Veränderungen konnten erst jetzt nach Fertigstellung der Wirtschaftsplanung durch die KSM abschließend berücksichtigt werden.
01	Sonstige Zentrale Dienste (11402)	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 98.000 € in 2017 und 2018	-98.000	-98.000	Die Sicherheit im Stadthaus ist zwingend zu optimieren. Hierzu gab es aktuell eine Reihe an Gesprächen zwischen Arbeitnehmervertretern und der Verwaltungsleitung. Die Deckung erfolgt aus ursprünglich deutlich erhöhten Ansätzen im Teilhaushalt Jugend für Unterhaltsvorschussleistungen erfolgen. Mit der Veränderungsliste, Stand 2016-11-17, waren 466.000 € als Ansatzserhöhung für UVG- Leistungen angemeldet. Dieser Betrag wird auf nun 368.000 € reduziert.
01	Gremienbetreuung, Städtepartnerschaften (11107)	Verringerung der geplanten Ansätze	8.200	3.100	Hintergrund ist der Beschluss der Stadtvertretung vom 21.11.2016 hinsichtlich der Gewährung der Fraktionszuwendungen (u.a. Absenkung des Sockelbetrages) sowie die Korrektur der Budgetberechnung für die Personalkosten
<b>Summe Teilhaushalt 01:</b>			<b>-278.400</b>	<b>-94.900</b>	
<b>Teilhaushalt 03 - Kultur</b>					
03	Kulturförderung/Kulturmanagement (28103)	Regelung zur Zuständigkeit für Kunstgegenstände und Denkmäler im öffentlichen Raum	-50.000	-50.000	Unterhaltung von Kunstgegenständen und Denkmälern im öffentlichen Raum, insbesondere Verkehrssicherungspflichten
03	Volkskunde- und Geschichtsmuseum (25201)	Sach- und Dienstleistungen	-30.000	-30.000	Sicherung der Exponate zur Stadtgeschichte
<b>Summe Teilhaushalt 03:</b>			<b>-80.000</b>	<b>-80.000</b>	

TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
<b>Teilhaushalt 04 - Jugend</b>					
04	Jugendarbeit (36200)	Stellenmehrbedarfe bei Schulverweigerungsprojekten	-40.000	-40.000	Anerkennung von in Summe einer zusätzlichen Stelle bei zwei Trägern
04	Sonstige Aufwendungen der Sozialen Sicherung	Projekt Opferhilfe	-12.000	-12.000	Überprüfungen in diesem Bereich haben gezeigt, dass es eine Versorgungslücke gibt.
04	Sonstige Aufwendungen der Sozialen Sicherung	Erhöhung der Auszahlungsansätze	-368.000	-368.000	insbesondere Änderung UVG Aufhebung 72 Monats- sowie der Altersbegrenzung auf 12 Jahre Zunächst war hier eine Anpassung um 466.000 € vorgesehen. Dieser Betrag wurde zugunsten der erforderlichen Sicherheitsoptimierung im Stadthaus auf nunmehr 368.000 € korrigiert. (siehe oben: korrespondierende Ausführungen im TH 01)
06	Sonstige Aufwendungen der Sozialen Sicherung	Erhöhung der Einzahlungen um 185.300 € bei gleichzeitiger Erhöhung der Auszahlungen um 150.000 €	35.300	35.300	- Integrationsmittel des Landes von 183.500 € auf nun 233.800 € erhöht (Bescheid vom 30.08.2016) - mögliche Eigenanteile Integrationsfonds i.H.v. 15.000 (kommunaler Eigenanteil von 10 %)
<b>Summe Teilhaushalt 04:</b>			<b>-384.700</b>	<b>-384.700</b>	
<b>Teilhaushalt 06 - Soziales</b>					
06	Sonstige Soziale Hilfen (35100)	Herausnahme des Auszahlungs- und Einzahlungsansatzes in Höhe von 1.324.000 € und Darstellung als durchlaufende Gelder; keine haushalterischen Auswirkungen	0	0	Änderung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans, Verwaltungsvorschrift § 8 Darstellung des Landesblindengeldes als durchlaufende Gelder
06	Förderung von Wohlfahrtsverbänden (33100)	Haus der Begegnung	-8.300	-8.300	Mitfinanzierung einer Personalstelle
<b>Summe Teilhaushalt 06:</b>			<b>-8.300</b>	<b>-8.300</b>	



TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
<b>Teilhaushalt 11 - Stadtentwicklung und Wirtschaft</b>					
11	Kommunale Wirtschaftsförderung (57101)	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 10.000 €	-10.000	-10.000	Projektkostenzuschuss Metropolregion Hamburg
<b>Summe Teilhaushalt 11:</b>			<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	
<b>Teilhaushalt 15 - Zentrale Finanzdienstleistungen</b>					
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	102.200	884.200	gem. Orientierungsdatenerlass FAG
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Familienleistungsausgleich	267.200	267.200	gem. Orientierungsdatenerlass FAG
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Zuweisungen für übertragene Aufgaben	320.700	320.700	gem. Orientierungsdatenerlass FAG
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	148.600	148.600	gem. Orientierungsdatenerlass FAG
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Schlüsselzuweisungen vom Land für lfd. Aufwand	1.810.800	1.810.800	gem. Orientierungsdatenerlass FAG
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Gewerbesteuer	0	-1.000.000	gem. Prognose 11/2016 des Arbeitskreises Steuerschätzung des Deutschen Städtetages
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Ausgleichszuweisungen gemäß § 10 AG-SGB II - Mindereinzahlungen	-1.660.000	-1.660.000	Die im Entwurf veranschlagten Zahlen beruhen auf einem alten Bescheid, nunmehr vorläufige Korrektur.
<b>Summe Teilhaushalt 15:</b>			<b>989.500</b>	<b>771.500</b>	
<b>Personal</b>					
	Personal	Aus der Veränderungsliste zum Stellenplan ergeben sich korrespondierende Änderungen für die Personalkosten	-200.900	-200.900	
<b>Summe Sonstiges:</b>			<b>-200.900</b>	<b>-200.900</b>	
<b>Summe aller Teilfinanzhaushalte:</b>			<b>27.200</b>	<b>-7.300</b>	

Teil II - Anpassungen ohne Auswirkungen auf die Liquidität

(betreffen ausschließlich den Ergebnishaushalt bzw. stellen Verschiebungen zwischen einzelnen Teilhaushalten dar)

TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
05	Schwimmbhallen (42402)	Position 14 - Abschreibungen Erhöhung um 112.700 €	-112.700	-112.700	Technischer Fehler; kein Vortrag der Abschreibungen in diesem Produkt erfolgt
01	Sonstige zentrale Dienste (11402)	Erhöhung der Aufwendungen und Auszahlung für das ZGM	-60.400	0	haushaltsneutrale Verschiebung der Ansätze zwischen den Teilhaushalten auf Grund des nunmehr vorliegenden Wirtschaftsplanes ZGM 2017
03	verschiedene Produkte des Teilhaushaltes	Erhöhung der Aufwendungen und Auszahlung für das ZGM	-113.400		
05	verschiedene Produkte des Teilhaushaltes	Verringerung der Aufwendungen und Auszahlung für das ZGM	141.000		
11	Liegenschaften (11401)	Verringerung der Aufwendungen und Auszahlung für das ZGM	32.800		
<b>Summe Teilhaushalt 05:</b>			<b>-112.700</b>	<b>-112.700</b>	

TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
<b>Teilhaushalt 08 - Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz</b>					
08	1260115001 Fahrzeuge Feuerwehr	Verringerung des Einzahlungsansatzes um 42.000 €	-	-42.000	SBZ in Höhe von 392.000 € geplant, maximale Zuwendung 50% der förderfähigen Kosten (700.000 €), daher Reduzierung nach Bescheideingang
08	1260115001 Fahrzeuge Feuerwehr	Zusätzliche Verpflichtungsermächtigung in 2018 für Auszahlung in 2019 in Höhe von 400.000 €	-	-	Die Planung der Ersatzbeschaffung zweier Löschfahrzeuge für die folgenden Haushaltsjahre ergab, dass die zu beschaffende Baureihe nach Information des Herstellers Ende 2019 ausläuft. Dadurch ist bei verspäteter Bestellung mit enormen Lieferschwierigkeiten zu rechnen. Ein Nachfolgemodell ist nur schwer oder mit erheblicher Verzögerung zu erhalten, da die Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Daher ist geplant, die Bestellung bereits in 2018 zu realisieren.
<b>Summe Teilhaushalt 08:</b>			<b>0</b>	<b>-42.000</b>	
<b>Teilhaushalt 10 - Verkehr</b>					
10	5410113009 Bahnbrücke Wallstraße	Verringerung des Einzahlungsansatzes um 40.000 € in 2017	-40.000		Verhandlungen und Gespräche mit der DB bzgl. einer Kostenteilung gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz finden erst statt. In 2017 jedoch keine Kostenteilung, da lediglich Planungsleistungen durchgeführt werden.
10	Parkkonzept Weststadt (5410115999)	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 25.000 €	-25.000		Verbesserung des Parkraumangebotes in der Weststadt durch Umsetzung des Parkkonzeptes Weststadt
10	5410116001 Sanierung Arsenalstraße	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 150.000 €	-150.000		1. Kostensteigerung durch erhöhte Baukosten 2. Poller 35.000 € (Vorpl. 2.500 €) 3. Beleuchtung 25.000 € (Vorpl. 0 €) 4. Temporäre Befestigung für ÖPNV 13.000 € (Vorpl. 0 €)

TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
10	5410116002 Sanierung Wittenburger Straße 3. BA	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 144.500 €	-144.500	-	Kostensteigerung durch: 1. Finanzierung des Baustellenkoordinators 2. Finanzierung der Kosten des Baubüros des Koordinators 3. Kosten des „Baustellenmarketings“ 4. Gegenüber der Kostenberechnung höherer Angebotspreis 5. Kosten der Maßnahmen zur LSA - Optimierung des ÖPNV
10	5410116003 Sanierung Großer Moor	Erhöhung Auszahlungsansatz 2017 um 400.000 € 2018 um 586.000 € Minderung Auszahlungsansatz 2019 um 960.000 € Erhöhung Einzahlungsansatz 2018 um 244.100 € aus FöMi 2019 um 244.100 € aus FöMi 2020 um 1.227.500 € aus Beiträgen	-400.000	-341.900	Vorplanung ist abgeschlossen, Veranschlagungsreife liegt vor, Fördermittelantrag beim LFI wurde gestellt und ergab eine mögliche Förderquote von 90 % der förderfähigen Kosten. Des Weiteren können ist die Erhebung von Ausbaubeiträgen vorgesehen. Der Zeitrahmen wurde auf Grund der Änderung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes angepasst und konkretisiert
10	5410117001 Schlachtermarkt	Erhöhung Auszahlungsansatz 2017 um 50.000 € 2018 um 30.000 € 2019 um 300.000 € 2020 um 926.000 € Erhöhung Einzahlungsansatz 2019 um 100.000 € aus FöMi 2020 um 220.800 € aus FöMi	-50.000	-30.000	Vorplanung liegt vor. Fördermittelantrag wurde beim LFI gestellt und ergab eine wahrscheinliche Förderquote von 90%. Des Weiteren können Ausbaubeiträge i.H. von 75% geltend gemacht werden. Zusätzlich werden in 2021 Beiträge erhoben. Der Zeitablauf wurde auf Grund einer Änderung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes angepasst und konkretisiert.
10	5410116005 Radweg Gadebuscher Straße	Fortführung der Maßnahme, Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 130.000 € in 2018 und 270.000 € in 2019, gleichzeitig Erhöhung Einzahlungsansatz um 186.400 € in 2019	-	-130.000	Fortführung der Maßnahme, Konkretisierung der Planung un Herstellung Veranschlagungsreife; Erhöhung der Baukosten

TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
10	5410117011 Nebenanlagen	Erhöhung Auszahlungsansatz um 31.300 € in 2017	-31.300	-	Die Notwendigkeit, die Nebenanlagen in der Lagerstraße zusätzlich in die bereits geplanten Maßnahmen aufzunehmen, ergibt sich durch den Neubau der Grundschule Ziegelsee
10	5510112001 Sanierung kommunaler Spielplätze und Grünanlagen	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 50.000 € für die Sanierung Spielplatz Warnitz	-50.000	-	1. Baukostenentwicklung 2. Lärmschutzgutachten ergab Notwendigkeit einer nördlichen Verschiebung der Bolzplatzfläche um 25 m, um einen größeren Abstand zur Wohnbebauung zu bekommen. Dadurch Erhöhung der Bearbeitungsfläche und Erschließungskosten.
<b>Summe Teilhaushalt 10:</b>			<b>-890.800</b>	<b>-501.900</b>	
<b>Teilhaushalt 11 - Stadtentwicklung und Wirtschaft</b>					
11	Ankauf und Verkauf Flurstücke 1140115001	Erhöhung der Auszahlungsansätze für den Ankauf von Grundstücken in 2017 von 450.000 € auf 1.450.000 € hier: Ankaufmittel für das Grundstück Speicherstraße zur Errichtung der Grundschule Ziegelsee in Höhe von 1.000.000 €	-1.000.000	-	Für den geplanten Neubau der Schule in der Speicherstraße ist das Grundstück anzukaufen. Der ursprünglich geplante Grundstückstausch wäre aus Sicht der Fachverwaltung unwirtschaftlich. Der Kaufpreis beträgt nach den Abstimmungen mit der WGS 900.000 Euro zuzüglich der Nebenkosten in Höhe von ca. 100.000 Euro.
<b>Summe Teilhaushalt 11:</b>			<b>-1.000.000</b>	<b>0</b>	
<b>Teilhaushalt 12 - Umwelt</b>					
12	5540117001 Aubach und Wehr Pfaffenteich	Erhöhung des Auszahlungsansatzes um 143.000 € bei gleichzeitiger Erhöhung des Einzahlungsansatzes um 118.000 € für die Umsetzung der wasserrechtlichen Vorhaben.	-25.000	-	Planender WBV reichte beim Fördermittelgeber eine höhere Kostenschätzung ein, dadurch Erhöhung des Eigenanteils
<b>Summe Teilhaushalt 12:</b>			<b>-25.000</b>	<b>0</b>	

TH	Produkt	Veränderung	HH - Effekt 2017 (in €)	HH - Effekt 2018 (in €)	Erläuterung
<b>Teilhaushalt 15 - Allgemeine Finanzwirtschaft</b>					
15	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen (61101)	Schlüsselzuweisungen vom Land investiv	306.600	306.600	gem. Orientierungsdatenerlass FAG
<b>Summe Teilhaushalt 15:</b>			<b>306.600</b>	<b>306.600</b>	
<b>Sonstiges</b>					
	Umsetzung Lokaler Teilhabeplan	Erhöhung Auszahlungsansatz	-71.000	-	
<b>Summe Sonstiges:</b>			<b>-71.000</b>	<b>0</b>	
<b>Summe Investitionen:</b>			<b>-1.680.200</b>	<b>-237.300</b>	

## Teil IV - Stellenplan

### 1. Veränderungsblatt zum Stellenplanentwurf 2017/2018

Der Ihnen vorliegende Stellenplanentwurf (Druckdatum 05.09.2016) ist - bedingt durch zwischenzeitlich eingetretene Änderungen - wie folgt fortzuschreiben:

#### **I. Maßgebliche Veränderungen gegenüber dem Druck vom 05.09.2016:**

##### **2017**

Stellen insgesamt: 1037 Stellen  
Stand 05.09.2016 1020 Stellen

##### **2018**

Stellen insgesamt: 1018 Stellen  
Stand 05.09.2016 999 Stellen

#### **I.1 Strukturveränderungen:**

- Bildung der Fachdienste 40 - Bildung und Sport und 49 - Jugend (siehe Anlage 1 und 2; wobei der Aufgabenzuschnitt im Fachdienst Jugend einstweilen unverändert blieb)
- Ausweisung einer weiteren Organisationseinheit unter 40.8 – Schulen – für den Schulneubau Grundschule „Am Ziegelsee“

#### **I.2. Neueinrichtungen**

Struktur	Bezeichnung	Anz. 2017	Anz. 2018	Stellenwert	Bemerkung
31.1	SB Ausländerangelegenheiten	1		E 5 TVöD	Anstieg Fallzahlen (Ergebnis Personalbedarfsbemessung)
53.5	Zahnärztin/-arzt	1		E 15 TVöD	Gewährleistung der vollumfänglichen Wahrnehmung der Pflichtaufgabe gem. § 16 ÖGDG M-V i.V.m. § 5 Schul-GesPfIVO M-V Stellenausweisung je mit 0,5 VZÄ (20 WoStd)
	Zahnarzthelfer(in)	1		E 3 TVöD	
49.2	SB UVG	5		E 9 TVöD	Anstieg Fallzahlen (Änderung der Gesetzgebung zum 01.01.2017 hier: Laufzeit, Altersbeschränkung)
49.01	Jugendhilfeplaner(in)	1		E 11 TVöD	Ausweisung von 0,75 VZÄ für den FD Jugend
40	Leiter(in) Fachdienst Bildung und Sport	1		E 14 TVöD	Neustrukturierung des vorherigen FD Jugend, Schule und Sport

Struktur	Bezeichnung	Anz.2017	Anz.2018	Stellenwert	Bemerkung
40.1.2	SB Sport	1		E 8 TVöD	Abdeckung Mehraufwand Neu- und Umbau Sportstätten (Investitionsplanung) Die Stelle wird mit einem Sperrvermerk versehen: „Die Stelle kann erst besetzt werden, sobald die Organisationsstruktur für die Fachdienste 40 und 49 bestätigt sind.“
	SB Projekt Schulneubau/ Ausstattung	1		E 9 TVöD	Abdeckung Mehraufwand Schulneu- und Umbau (Schulentwicklungsplanung) befristet auf 5 Jahre
40.8	Schulsekretär(in)	1		E 5 TVöD	Anpassung wöchentliche AZ lt. STV-Beschluss Schuljahr 2016/2017
	Schulsekretär(in)	1		E 5 TVöD	Schulneubau Grundschule am Ziegelsee/Besetzung zum Schuljahr 2017/2018
	Schulsekretär(in)		1	E 5 TVöD	Erweiterung Regionalschule/ Schulentwicklungsplanung Stellenausweisung zum HH-Jahr 2018/ Besetzung zum Schuljahr 2018/2019
61.1	Technische(r) SB Baustatik	1		E 11 TVöD	DB Beschluss am 25.10.2016 Minderung Aufwand im Produkt 52101 - Baurechtliche Verfahren und Bauaufsicht wg. Wegfall externe Vergabe von Leistungen an Dritte
	Technische(r) SB Baustatik		1	E 11 TVöD	
	Technische(r) SB baulicher Brandschutz	1		E 11 TVöD	
37.2	Notfallsanitäter(in)	2		E 5 TVöD	Ausgleich für Praxisanleitung Rettungsdienstschule (Minderung Honorarverträge/ Finanzierung durch Gebühren) Vorgabe Stellenvorhaltung RD durch KK/Refinanzierung gegeben

Zum Stellenplanentwurf 2017 wurden 18 Stellen und zum Stellenplanentwurf 2018 zusätzlich 2 Stellen eingerichtet.



**Korrektur zum Stellenplanentwurf Druck 05.09.2016:**

Struktur	Stelle	Fachdienst/ Fachgruppe	Bezeichnung	Stellenwert TVöD; BBesO	Bemerkungen
41.3	08021	Kulturbüro Museen	Museums- pädagoge/(in)	E 9	Konzept zur Revitalisierung „Mueß“ als ein Baustein einer großen Tourismuskonzeption; mit Umsetzung ergibt sich ein zusätzlicher Stellenbedarf ab 2018 Die Stelle wird mit einem Sperrvermerk versehen: „Die Stelle kann erst besetzt werden, sobald entsprechende Gremienbeschlüsse zur Umsetzung der Konzeption bestätigt sind.“
002	08005	Dezernat II Finanzen, Jugend, Soziales	Koordinator(in) Behinderten- angelegenheiten	E 9	Die Stelle wird mit einem Sperrvermerk versehen: „Die Stelle kann erst besetzt werden, sobald die Struktur für das Büro der Beauftragten abgestimmt und festgelegt ist.“

**I.3 Streichungen**

Struktur	Stelle	Bezeichnung	Bemerkungen
20	00334	MA Stadtkasse	kw-Vermerk realisiert

Zum Stellenplanentwurf 2017 konnte zusätzlich eine Stelle gestrichen werden. Die Aufgaben wurden umstrukturiert auf die Fachdienste 20 und 21 verteilt.

**I.4 Umbewertungen**

In die Umbewertungsliste wurden folgende 11 Stellen zusätzlich aufgenommen:

Struktur	Stelle	Bezeichnung	Bemerkungen
37	07377 07378 07381 00549	Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung RD von E 5 TVöD nach E 6 TVöD	Qualifizierung Rettungsdienstschule Ausweisung der veränderten Aufgabenstruktur Praxisanleitung im Rettungsdienst (Praxis)
	06354 07808 08101 08102	Notfallsanitäter(in) Praxisanleitung RDS von E 5 TVöD nach E 6 TVöD	Qualifizierung Rettungsdienstschule Ausweisung der veränderten Aufgabenstruktur Praxisanleitung an der Rettungsdienstschulet (Theorie)
36	04600	Sachbearbeiter(in). von E 9 TVöD nach A 10 BBesO	Erstmalige Bewertung nach Aufgabenänderungen/Stellenausweisung gemäß § 3 StPIV aufgrund des Besetzungsverfahrens

Struktur	Stelle	Bezeichnung	Bemerkungen
32	00454	SB Heimaufsicht von A 11 BBesO nach E 9 TVöD	Neubewertung/Stellenausweisung gemäß § 3 StPIV aufgrund des Besetzungsverfahrens
69	05762	Technischer Sachbearbeiter(in) Straßenbau von E 10 nach E 11 TVöD	Erstmalige Bewertung nach Aufgabenänderungen/anteilig auch Brückenbau

## **II. Nachrichtlich werden aufgeführt:**

Organisationsziffer 92

Anwärter(innen) und Auszubildende

Stand 05.09.2016

69 VZÄ (69 Stellen)

61 VZÄ (61 Stellen)

(STV-Beschlussvorlage Drucksache 00877/2016 Ausbildung von zusätzlichen Brandmeister/innen im Jahr 2017)

## **III. Übersicht über den Vollzug von kw-Vermerken**

Im Zuge der Weiterführung der Haushaltskonsolidierung werden aktuell im Stellenplan 122 kw-Vermerke ausgewiesen, die in den Folgejahren entfallen.

Zum Stellenplan 2017 konnte zusätzlich ein kw-Vermerk realisiert werden (siehe zusätzliche Stellenstreichung zum Stellenplan 2017). Der kw-Vermerk an der Stelle 06465 sowie an der Stelle 07352 SB Ausländerangelegenheiten wird im Ergebnis der aktuellen Personalbemessung in der Ausländerbehörde gestrichen.

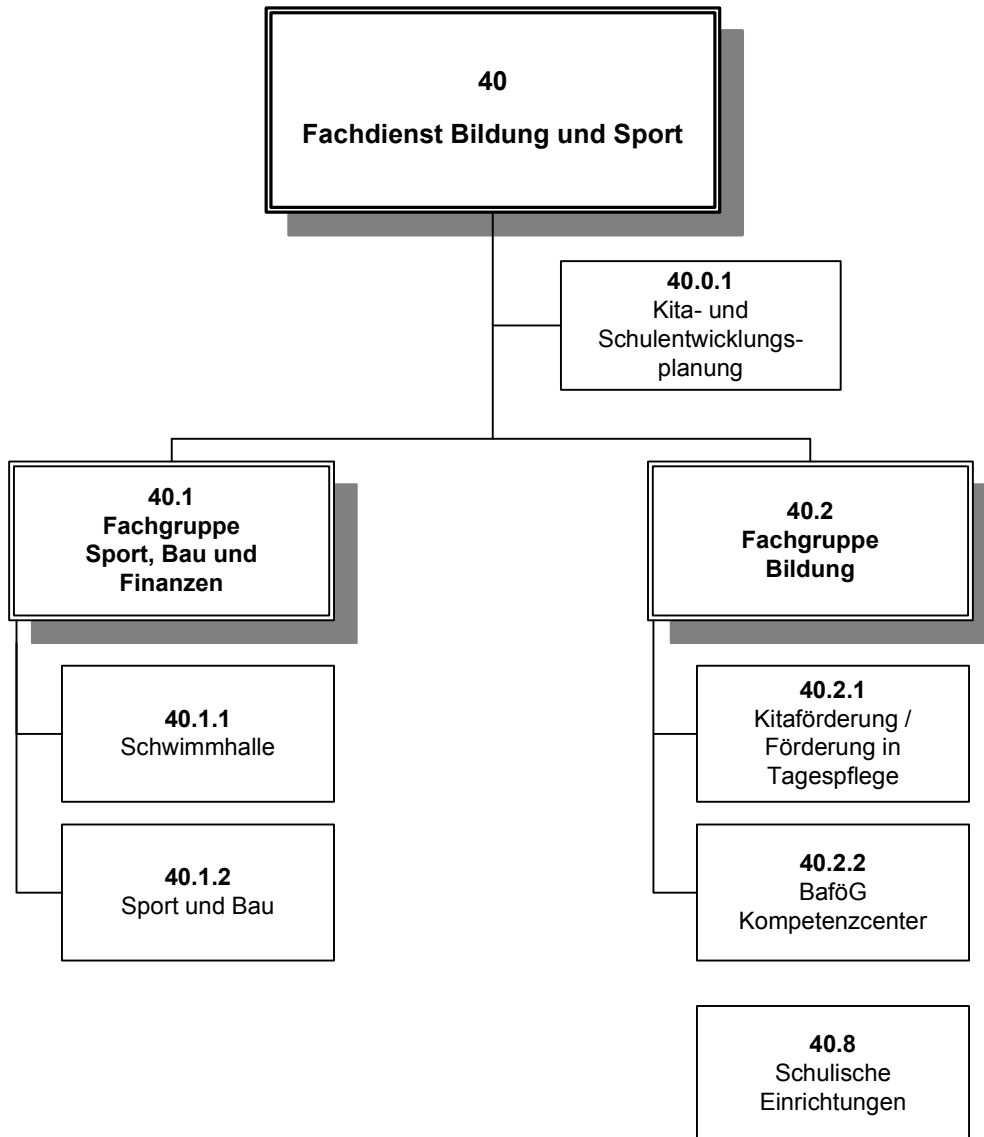
<b>Anzahl der kw-Vermerke im Stellenplan 2016</b>	<b>122</b>
realisiert	20
gelöscht	6
neu	0
verlängert (zeitliche Befristung)	31
unverändert (zeitliche Befristung)	63
<b>verbleiben im Stellenplan 2017</b>	<b>94</b>

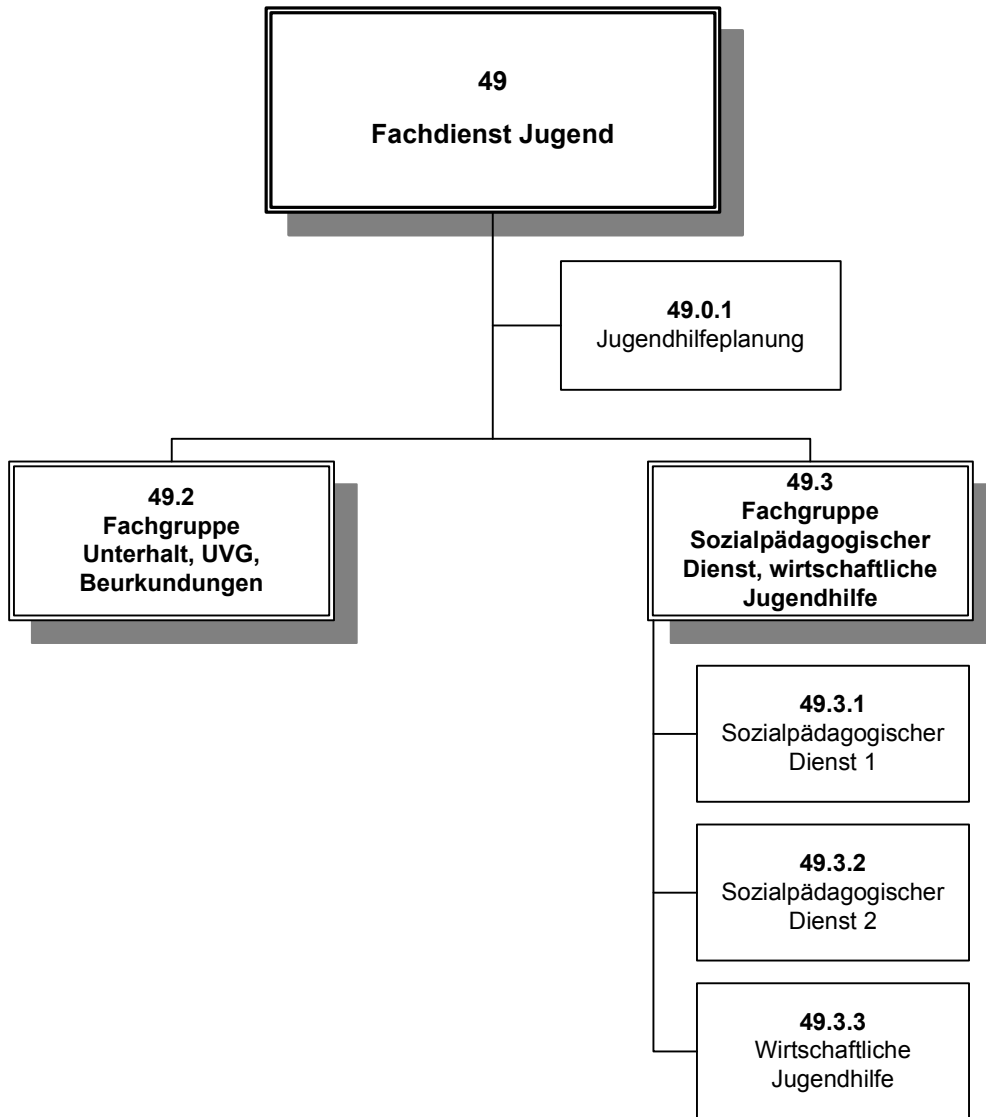
Anzahl der kw-Vermerke im Stellenplan 2017	94
realisiert	23
gelöscht	0
neu	1
verlängert (zeitliche Befristung)	0
unverändert (zeitliche Befristung)	71
<b>verbleiben im Stellenplan 2018</b>	<b>72</b>

Entsprechend den v. g. aufgeführten Veränderungen werden alle weiteren Anlagen des Stellenplanentwurfes 2017/2018 und des Personalentwicklungskonzeptes fortgeschrieben.

### Anlagen

- Organigramm 40
- Organigramm 49





<b>Haushaltssatzung und Vorbericht</b>
<p>In 3 § der HH-Satzung - Verpflichtungsermächtigungen ist es notwendig, im Text folgende Werte zu korrigieren:  2017 streiche 63.155.500 EUR setze 49.970.000 EUR  2018 streiche 25.171.100 EUR setze 13.185.500 EUR  Die Korrektur ist notwendig, da es auf Grund eines technischen Übertragungsfehlers zu einer falschen Summenbildung der benötigten Verpflichtungsermächtigungen gekommen ist. Die im Entwurf dargestellten Werte setzen sich aus Summen beider Haushaltsjahre zusammen (2017) bzw. bilden nur die benötigten Verpflichtungsermächtigungen für 2018 ab (2018). In der Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen (Seite 38) sind die Werte korrekt dargestellt.</p>
<b>Gesamter Haushaltsplanentwurf</b>
<p>Im Haushaltsplanentwurf ist es notwendig, redaktionelle Anpassungen auf Grund des Oberbürgermeisterwechsels sowie der Neubesetzung von Fachdienstleitungen und damit einhergehend Veränderungen in der Teilhaushaltsverantwortlichkeit vorzunehmen. Des Weiteren sollen etwaige orthographische und grammatikalische sowie Formatierungsfehler behoben werden.  Zusätzlich ist es geplant, einzelne Bezeichnungen von Investitionsmaßnahmen zu ändern, um die Eindeutigkeit des Vorhabens sowie eine bessere Lesbarkeit der Investitionsübersichten zu gewährleisten. Beispielhaft sei hier die Investitionsmaßnahme "Sanierung Berufsschule Technik" genannt. Diese würde umbenannt werden in "Neubau Berufsschule Technik".</p>
<b>Korrekturen in den Vermerken und Erläuterungen</b>
<p>TH 09 - allgemeine Erläuterungen zum Teilhaushalt Haushaltsvermerke (Seite 239)  Im Text der Haushaltsvermerke soll folgende Korrektur vorgenommen werden:  Streiche "Bei Besetzung von zwei geplanten Stellen für die Statik- und Brandschutzprüfung (...)"  Setze "Bei der Besetzung von bis zu drei geplanten Stellen für die Statik- und Brandschutzprüfung (...)"</p> <p>TH 05 - Erläuterungen zu 18 - Sonstige laufende Aufwendungen Schulen zentral / Unfallversicherungen (Seite...)  Im Text sind folgende Werte zu korrigieren:  2017 streiche 1.320.600 € setze 947.600 €  2018 streiche 1.341.800 € setze 981.900 €  Notwendig ist diese Änderung auf Grund eines Übertragungsfehlers, welcher jedoch keine haushalterischen Auswirkungen hat. Die Werte im Entwurf beinhalten den gesamten Haushalt, dargestellt werden soll aber nur der Teilhaushalt 05. Die Verarbeitung in H &amp; H erfolgte korrekt.</p> <p>Erläuterungen in einzelnen Investitionsübersichten  Die Erläuterungen zur Investitionsmaßnahme "Berufsschule Technik" soll auf Grund des inzwischen vorgesehen Neubaus anstelle der Sanierung dahin geändert und somit korrigiert werden.  Die Erläuterungen zu den beiden Investitionsmaßnahmen "Haupterschließungsstraßen im Stadtgebiet" und "Anliegerstraßen im Stadtgebiet" sollen konkretisiert werden, um die wahrscheinlich durchzuführenden Maßnahmen ersichtlich werden zu lassen.</p>
<b>Korrekturen in den Übersichten</b>
<p>Übersicht über Aufwendungen und Auszahlungen und selbst finanzierte Eigenanteile für freiwillige Leistungen 2017 (Seite 357 ff.):  Herausnahme der doppelten Darstellung Weltkulturerbemanagement sowohl im TH 09 (richtig) als auch im TH 11 (doppelt).</p>



Veränderung	Erläuterung
<b>Sondervermögen Paulsstadt</b>	
<p>Die Haushaltssatzung, der Ergebnis- und Finanzhaushalt, der Vorbericht, das Investitionsprogramm und die Investitionsübersichten sind zu korrigieren.</p> <p>2018 Erhöhung investiver Auszahlungsansatz um 3.950.000 €                  2018 Verschlechterung Saldo investive Ein- und Auszahlungen um 3.950.000 €                  2018 Erhöhung der Ansätze für ordentliche Einzahlungen bzw. Erträge und ordentliche Auszahlungen bzw. Aufwendungen um jeweils 3.950.000 €</p> <p>2019 Erhöhung investiver Auszahlungsansatz um 75.000 €                  2019 Verschlechterung Saldo investive Ein- und Auszahlungen um 75.000 €                  2019 Erhöhung der Ansätze für ordentliche Einzahlungen bzw. Erträge und ordentliche Auszahlungen bzw. Aufwendungen um jeweils 75.000 €</p> <p>2020 Minderung investiver Auszahlungsansatz um 4.025.000 €                  2020 Verbesserung Saldo investive Ein- und Auszahlungen um 4.025.000 €                  2020 Minderung der Ansätze für ordentliche Einzahlungen bzw. Erträge und ordentliche Auszahlungen bzw. Aufwendungen um jeweils 4.025.000 €</p>	<p>Die Maßnahmen „Friedensschule 2. BA.“ und „Sanierung Erich-Weinert-Schule“ sollen bereits in den Haushaltsjahren 2018 bzw. 2019 durchgeführt werden. In Konsequenz dessen kommt es zu einer Verschiebung der Ansätze zwischen den Haushaltsjahren 2018-2020. Im gesamten Planungszeitraum erfolgt wertmäßig keine Veränderung der Ansätze.</p>
<b>Sondervermögen Paulsstadt (Seite 41)</b>	
<p>Im Investitionsprogramm wird die Gesamtsumme bzw. der Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen nicht korrekt ausgewiesen. Die Auszahlungen bzw. Einzahlungen aus Investitionsstätigkeit für jede Maßnahme sind jedoch korrekt aufgeführt.</p>	<p>Technischer Fehler</p>
<b>Sondervermögen Werdervorstadt/ Wasserkante Bornhövedstraße (Seite 7)</b>	
<p>Im Text sind folgende Werte zu korrigieren:                  2017 Position 2c) Einzahlungen streiche 562.900 EUR setze 526.800 EUR                  2017 Position 2c) Saldo streiche 422.900 EUR setze 422.800 EUR</p>	<p>Übertragungsfehler ohne haushalterische Auswirkungen</p>
<b>Verpflichtungsermächtigungen in einzelnen Investitionsübersichten</b>	
<p>Auf Grund eines technischen Fehlers bei der Übertragung In den Städtebaulichen Sondervermögen Schelfstadt/Altstadt/Südliche Werdervorstadt, Paulsstadt, Wohnumfeldverbesserung Mueßer Holz und Soziale Stadt Mueßer Holz/Neu Zippendorf sollen die Ansätze der Verpflichtungsermächtigungen auf die einzelnen Haushaltsjahre aufgeteilt werden. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen entsprechend der Haushaltssatzung verändert sich dadurch wertmäßig nicht.</p>	

**Impressum:**

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister

Am Packhof 2-6  
19053 Schwerin  
Telefon: (03 85) 5 45-0  
Telefax: (03 85) 5 45-10 09  
E-Mail: [info@schwerin.de](mailto:info@schwerin.de)  
Internet: [www.schwerin.de](http://www.schwerin.de)

**Kontakt:**

Landeshauptstadt Schwerin  
Dezernat für Finanzen, Jugend und Soziales  
Am Packhof 2-6  
19053 Schwerin

Telefon: (03 85) 5 45-2100  
Telefax: (03 85) 5 45-2109  
E-Mail: [aruhl@schwerin.de](mailto:aruhl@schwerin.de)  
Internet: [www.schwerin.de](http://www.schwerin.de)

Titelfoto: Landeshauptstadt Schwerin